

PRESSEMITTEILUNG

REGIONALE 2025: Weniger Autos und mehr Lebensqualität für Freudenberg

**Zweiter REGIONALE-Stern für das Projekt „Autofreier Alter Flecken“ –
Freudenberg soll „Reallabor“ für neue Mobilitätsformen werden**

Freudenberg / Südwestfalen. 22.03.2022

Zu viele Autos in den engen Gassen des „Alten Flecken“: Die Stadt Freudenberg will Schluss machen mit Lärm, Abgasen und vollen Straßen. Private Pkw sollen weitestgehend raus aus der historischen Altstadt, entstehen soll stattdessen ein Experimentierraum für neue Mobilitätsformen, der mehr Platz schafft für Anwohner:innen, (Gast)gewerbe und Besucher:innen. Nach der Auszeichnung als Musterprojekt im Landeswettbewerb „Mobil.NRW – Mobilität in lebenswerten Städten“ erhielt das Freudenberger Projekt vom zuständigen Ausschuss nun auch den zweiten Stern im Prozess der REGIONALE 2025. Damit ist das Vorhaben einen wichtigen Schritt weiter in Richtung Umsetzung.

Freudenbergs Bürgermeisterin Nicole Reschke freute sich über das Fortschreiten des Projekts im REGIONALE-Prozess und blickt zuversichtlich auf die nächsten Schritte: „Hoch motiviert starten wir nun die Phase der Ausführungsplanung, der zweite Stern und die vielen positiven Rückmeldungen spornen uns an. Es ist schön, wenn man mit den Menschen vor Ort Stück für Stück daran arbeitet, ihr Lebensumfeld attraktiver zu gestalten -- weg von Auto an Auto hinzu grünen Oasen zwischen berühmter Schwarz-Weiß-Optik.“

Das Freudenberger Projekt könnte nicht nur als Musterprojekt für Südwestfalen dienen, sondern auch zum Leuchtturmprojekt für neue Mobilität im ländlichen

Raum werden. In enger Zusammenarbeit mit den Bürger:innen hat die Stadt ein Konzept mit insgesamt 14 Maßnahmen für ein „Reallabor“ rund um neue Mobilitätsformen entwickelt. Das beinhaltet zum Beispiel eine Quartiersgarage in direkter Nachbarschaft zum „Alten Flecken“, in der Anwohner:innen und auch Besucher:innen ganz einfach ihr Auto abstellen können. Zur Weiterfahrt in die historische Altstadt sollen dann verschiedenste, umweltfreundliche Mobilitätsangebote zur Verfügung stehen. Dazu zählen Fahrräder, E-Bikes und auch Bike- und CarSharing-Angebote. Der bereits bestehende ÖPNV soll durch den autonom fahrenden Kleinbus „SAM“ ergänzt werden, der hier in Südwestfalen bereits in Lennestadt und Drolshagen getestet wurde.

Im „Alten Flecken“ selbst will man den neu gewonnenen Platz nutzen, um das Quartier grüner und lebenswerter zu gestalten. Entstehen sollen zum Beispiel sogenannte „Pocket-Parks“, also kleine Grünflächen, die vielseitig genutzt werden können: für Urban Gardening, als Spielfläche oder auch einfach als Ort der Begegnung. Geplant ist außerdem, die Fußwege auszubauen und so die historische Altstadt für Anwohner:innen und Besucher:innen möglichst barrierearm zu machen.

Im Februar hat es das Vorhaben „Autofreier Alter Flecken“ als eines von sieben Projekten im Landeswettbewerb „Mobil.NRW – Mobilität in lebenswerten Städten“ in die zweite Runde geschafft. Die Auszeichnung eröffnet nun einen konkreten Zugang zu Fördermitteln über das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die REGIONALE 2025 ist ein Strukturprogramm des Landes NRW. Südwestfalen hat sich erfolgreich beworben und wird nun bei Fördermitteln bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen der REGIONALE 2025 erhalten Projekte bis zu drei Sterne. Darüber beraten die Gremien der REGIONALE 2025, die mit Vertreter:innen aus ganz Südwestfalen und den unterschiedlichsten

Organisationen besetzt sind. Der erste Stern wird für eine herausragende Idee vergeben, der zweite für ein tragfähiges Konzept. Beim dritten Stern sind Fördermittel sicher und das Projekt kann umgesetzt werden.

Johanna Maurer
PR Referentin
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH
Martinstraße 15
57462 Olpe

Tel: +49 (0)2761 835 11-27
Fax: +49 (0)2761 835 11-29
Email: j.maurer@suedwestfalen.com

Zur Südwestfalen Agentur GmbH: www.suedwestfalen-agentur.com
Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SWF_echt
Folgen Sie uns auf Instagram: www.instagram.com/suedwestfalen_echt
Willkommen in Südwestfalen: www.suedwestfalen.com

Hintergrund zur Südwestfalen Agentur GmbH:

Um mit klugen Ideen, Tatkraft und koordiniertem Handeln gemeinsam die Region Südwestfalen zu stärken, wurde die Südwestfalen Agentur GmbH 2008 gegründet. Getragen wird sie durch die fünf Kreise Südwestfalens: Olpe, Soest, Siegen-Wittgenstein, Hochsauerlandkreis und Märkischer Kreis sowie den Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“. Die Agentur bündelt die Kräfte von Politik und Wirtschaft in der Region und fungiert als dynamische Netzwerkzentrale nach innen und außen.

Als Moderatorin und Antriebsfeder forciert sie die Umsetzung mehrerer Förderprogramme. Bei der REGIONALE 2025 etwa entwickeln viele Partner mit der Agentur innovative Projekte, um neue beispielhafte Antworten auf die sich verändernden Herausforderungen für Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region zu geben — ganz im Sinne der Südwestfalen-DNA (Digital - Nachhaltig - Authentisch) . Ergänzend koordiniert sie in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden die Smart-City-Strategie Südwestfalens und bindet mit der Jugendkonferenz UTOPIA junge Leute in die Zukunftsgestaltung der Region ein.

Gleichzeitig wirkt die Südwestfalen Agentur als positiver Kommunikations-Verstärker der Region. Unter dem Dach der Regionalmarketing-Kampagne „Südwestfalen – Alles echt“ sorgt sie u.a. mit Kampagnen dafür, das außergewöhnliche Profil der wirtschaftsstarken und grünen Region deutschlandweit bekannt zu machen und Schülern, Studierenden und Fachkräften die vielfältigen Berufs- und Lebensperspektiven in Südwestfalen aufzuzeigen.